

# Firmen aus NÖ auf Mailänder Expo

**Vom 1. Mai bis 31. Oktober findet in Mailand die Weltausstellung Expo statt. Unter dem Motto „Energie fürs Leben“ präsentieren 140 Länder ihre Visionen für unseren Planeten. An der Entwicklung des österreichischen Beitrags sind Firmen aus NÖ beteiligt.**

Der österreichische Beitrag bei der EXPO steht unter dem Motto „breathe“ - also „aufatmen“. Dadurch soll die gute Luftqualität in Österreich hervorgehoben werden. Dass Besucher und Besucherinnen im Österreich-Pavillon tatsächlich aufatmen können, dafür sorgen ein extra angelegter Wald der Bundesforste und ein niederösterreichisches Unternehmen: Die Firma „raintime“ aus Leopoldsdorf (Bezirk Wien-Umgebung) wird mit eigenen Hochdruck-Nebel-Systemen das Klima eines dichten Waldes nachstellen.



Foto/Grafik: TEAM.BREATHE.AUSTRIA

Die Bauarbeiten laufen derzeit auf Hochtouren - ebenfalls mit niederösterreichischer Beteiligung. Die Terrassenbeläge des Österreich-Pavillons kommen von der Firma Rehau aus Guntramsdorf (Bezirk Mödling). Die Büromöbel stammen vom Büromöbelhersteller Bene mit Sitz in Waidhofen an der Thaya. Ab 1. Mai sind auch zwei niederösterreichische Spitzenköche in Mailand vor Ort: Thomas Dorfer und Harald Wussler servieren gemeinsam mit Köchen aus ganz Österreich traditionelle Gerichte.

## Link:

- **Expo 2015** <<http://www.expoaustria.at/>> (Website)

---

Publiziert am 29.03.2015

Zwei Klicks für mehr Datenschutz: Erst wenn Sie dieses Feld durch einen Klick aktivieren, werden die Buttons aktiv, und Sie können Ihre Empfehlung an Facebook, Twitter und Google+ senden. Schon beim Aktivieren werden Informationen an diese Netzwerke übertragen und dort gespeichert. Näheres erfahren Sie durch einen Klick auf das i.

- nicht mit Facebook verbunden Social-Media-Dienste aktivieren



- nicht mit Twitter verbunden



- nicht mit Google+ verbunden



- **Zwei Klicks für mehr Datenschutz: Erst wenn Sie dieses Feld durch einen Klick aktivieren, werden die Buttons aktiv, und Sie können Ihre Empfehlung an Facebook, Twitter und Google+ senden. Schon beim Aktivieren werden Informationen an diese Netzwerke übertragen und dort gespeichert. Näheres erfahren Sie durch einen Klick auf das i.** <<http://orf.at/stories/socialmedia>>